



- 7 Anfragen und Mitteilungen
- 11 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

**Protokoll:**

Öffentlicher Teil

**zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister eröffnet um 18:46 Uhr die konstituierende Sitzung des Bauausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest: Es sind 7 von 9 Ausschussmitgliedern anwesend. Ab 18:52 Uhr sind es 8 von 9.

**zu 2 Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

**zu 3 Einwohnerfragestunde**

Herr Fenner bittet um Auskunft, welche Aufgaben der Bauausschuss hat.

Herr Prahler erläutert hierzu, dass der Bauausschuss ein beratender Ausschuss ist. Wirkung nach außen erzeugen Festlegungen des Bauausschusses nicht unmittelbar. Vertreter der Gemeinde nach außen ist entsprechend Kommunalverfassung der Bürgermeister. Zudem regeln Hauptsatzung und Kommunalverfassung, welche Entscheidungsbefugnisse die Gemeindevertretung hat. Zudem ist in der Hauptsatzung geregelt, welche Themenfelder im Bauausschuss beraten werden sollen.

Herr Fenner nennt beispielhaft die eigenständige Entscheidung des Bürgermeisters im Zuge der Erschließungsmaßnahme Proseken und bei einem gemeindlichen Einvernehmens zu einem Bauantrag in Gressow und bemängelt hierbei die nicht erfolgten Informationen und Abstimmungen mit dem Bauausschuss.

Herr Wandel erläutert seine Entscheidungsfindungen in diesen Fällen. Es wird vereinbart, dass die Bauausschussmitglieder zukünftig bei kurzfristig zu treffenden, wesentlichen baulichen Entscheidungen des Bürgermeisters in Abstimmung mit der Verwaltung per Mail von der Verwaltung informiert werden. V: Bauamt

**zu 4 Wahl des Ausschussvorsitzenden**

Es wird Herr Fenner vorgeschlagen, er lehnt eine Kandidatur ab.  
Es wird Herr Siedenschnur vorgeschlagen. Er stimmt der Kandidatur zu.

**Beschluss:**

Herr Siedenschnur wird in offener Abstimmung einstimmig zum Vorsitzenden des Bauausschusses gewählt.  
Er nimmt die Wahl an. Herr Wandel übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Siedenschnur.

**zu 5 Wahl des 1. Stellvertreters des Ausschussvorsitzenden**

Herr Siedenschnur schlägt Herrn Fenner vor.

**Beschluss:**

Herr Fenner wird in offener Abstimmung einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

**zu 6 Wahl des 2. Stellvertreters des Ausschussvorsitzenden**

Herr Larek schlägt Herrn Hünemörder vor.

**Beschluss:**

Herr Hünemörder wird in offener Abstimmung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 7

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

**zu 7 Anfragen und Mitteilungen**

Herr Prahler informiert über den mit dem Straßenbauamt abgestimmten Entwurf der geänderten Einfahrt B 105 in Gressow.

Herr Oldenburg informiert, dass in diesem Umfeld eine Gehwegbeleuchtung ausgefallen ist.  
V: Bauamt

Herr Oldenburg bittet darum, dass das Land als Eigentümer des Grundstücks Gressow, Flur 2, Fl.st. 145/4 aufgefordert wird, Mäharbeiten durchzuführen. V: Hauptamt

Herr Sturmheit bemängelt in diesem Zusammenhang diverse Hecken in Proseken, die in den öffentlichen Gehwegen ragen. Nach Auskunft der Bauausschussmitglieder sind diese Fälle bereits dem Ordnungsamt mitgeteilt worden. Hier soll die Verwaltung nochmals tätig werden.  
V: Hauptamt

Herr Fenner berichtet, dass er Kontakt mit einem Graffiti-Künstler aufgenommen hat, der ein Angebot für Gestaltung der Mauer im Einfahrtsbereich zum Gewerbegebiet abgegeben hat. Herr Fenner nimmt Kontakt zu Gewerbetreibenden zur finanzieller Unterstützung auf. Die Entwürfe sollen anschließend im Bauausschuss abgestimmt werden.

Herr Larek fragt, was mit der Lagerhalle des Gemeindearbeiters in Wolde passieren solle. Es wird diskutiert, dass das Gebäude zum gegebenen Zeitpunkt leer gezogen werden solle. Es ist zu prüfen, ob der Abriss und Entsiegelung ggf. als Ausgleichsmaßnahme angerechnet werden kann. V: Bauamt

Herr Oldenburg fragt nach dem aktuellen Stand der illegalen Deponie im Bereich des Gutshauses Jamel. Der Bürgermeister wird hierzu Kontakt zur Landrätin suchen.

Herr Schwarz berichtet, dass er Kontakt mit dem Insolvenzverwalter ehem. Störtebeker in Proseken aufgenommen hat, damit das Grundstück straßenseitig gepflegt werden möge.

Herr Prahler erläutert den Stand der im Rahmen der letzten Ortsbegehungen getroffenen Festlegungen:

Die Straßenreparaturleistungen Jameler Straße und Pristersee/Ahornring sind ausgeschrieben und zwischenzeitlich auch beauftragt worden.

Die Baumpflegearbeiten im Hohlweg in Proseken sind beauftragt worden.

Die Anwohner dieses Bereiches sollen aufgefordert werden, Müllablagerungen zu unterlassen. V: Hauptamt

Die Teichentschlammung in Wohlde wird für 2015 in den HH-Entwurf aufgenommen.

Herr Prahler berichtet, dass der aktuelle Gütebericht der Spielplätze im Gemeindegebiet teilweise erhebliche Mängel ausgewiesen hat. Der Bürgermeister hat daraufhin die Gemeindearbeiter angewiesen, die Mängel zu beheben bzw. die beanstandeten Spielgeräte zu entfernen.

Herr Prahler berichtet, dass die Telekom die Vergrößerung eines Verteilerschranks beantragt hat. Am bisherigen Standort würde dies erheblich das Ortsbild beeinträchtigen. Der abgestimmten Verlagerung auf die gegenüber liegende Straßenseite wird zugestimmt.

<b>zu 11</b>	<b>Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse</b>
--------------	--

Es sind keine Bürger anwesend.

Der Bauausschussvorsitzende beendet um 20:10 Uhr die Sitzung.

Der kommende Bauausschuss wird auf den 19.08.14 19:00 Uhr terminiert.